

# Wachs Laterne

**Benötigtes Material:**

Wachspastillen,  
Wachsfarbpigmente,  
Wachsform quadratisch,  
Reliefgießpulver

**Benötigtes Werkzeug:**

Wachsschmelzgerät,  
Abdeckband,  
Unterlage,  
leerer Becher

# Wachs Laterne

Stimmungsvolle Dekorationen beinhalten meist auch Kerzenlicht, eine Wachs Laterne verbreitet wunderschöne, schummrige Stimmung und Gemütlichkeit. Mit dem richtigen Equipment ist das Herstellen auch gar nicht schwer!

**1.** Bestimme die Höhe der Wachslaterne und schmelze die entsprechende Wachsmenge ein. Dazu die Wachspastillen in ein Wachsschmelzgefäß oder in einen Wachsschmelztopf geben und indirekt im Wasserbad auf 80 - 90 °C erhitzen. Die Wachs-temperatur hat einen wesentlichen Einfluss auf die Glätte der Laternenoberfläche! Mit Wachsfarbpigmenten das Wachs einfärben - vorsichtig dosieren da die Laterne lichtdurchlässig sein muss.



**2.** Die Öffnung der Gießform auf einer Seite mit Abdeck- oder Klebeband so zukleben, dass parallel zur Seitenwand ca. 1,5 cm abgedeckt sind. **WICHTIG:** Klebeband gut andrücken, damit das flüssige Wachs nicht auslaufen kann! Die Gießform mit der zugeklebten Seite auf eine ebene Unterlage legen, der Bördelrand darf nicht aufliegen.

Das 80 - 90 °C heiße Wachs in einen Becher (z.B. leerer Joghurtbecher) umfüllen und damit eine ca. 5 mm dicke Wand gießen. Sobald die Wand genügend abgekühlt ist (20 - 30 Minuten), Klebeband entfernen und die nächste Wand genauso gießen.

**3.**



**4.**

Wenn alle 4 Seiten gegossen und erhärtet sind, stellt man die Gießform aufrecht und gießt einen ca. 5 mm dicken Boden.

## Benötigtes Material:

Wachspastillen,  
Wachsfarbpigmente,  
Wachsform quadratisch,  
Reliefgießpulver

## Benötigtes Werkzeug:

Wachsschmelzgerät,  
Abdeckband,  
Unterlage,  
leerer Becher

# Wachs Laterne

## 5.

Nach dem Erkalten die Laterne behutsam entformen. Bei Bedarf den oberen Laternenrand mit einem scharfen Messer begradigen.



## 6.

Die fertige Laterne lässt sich mit Serviettentechnik, Wachsmalfarben oder Wachsfolien verzieren. Als „Glaser“ kann die Laterne in reines, auf 90 °C erhitztes Paraffinwachs getaucht werden (Laterne dabei mit beiden Händen von innen halten). Ein schützender Überzug wird auch mit Kerzenglanzack erreicht.

## 7.

Abschließend empfiehlt sich das Ausgipsen des Laternenbodens, damit das Teelicht den Boden nicht anschmilzt.



### Benötigtes Material:

Wachspastillen,  
Wachsfarbpigmente,  
Wachsform quadratisch,  
Reliefgießpulver

### Benötigtes Werkzeug:

Wachsschmelzgerät,  
Abdeckband,  
Unterlage,  
leerer Becher